



Dr. med. Martin Lindenberg
Facharzt für Hals-Nasen- Ohrenheilkunde
Heidelberger Str. 19
68766 Hockenheim



FB 125 Verhaltensempfehlungen nach Paukendrainage

PQ HNO

praxisorientiertes
Qualitätsmanagement
für HNO Praxen

Liebe/r Patient/in, Liebe Eltern,

die Verhaltensempfehlungen sind lediglich zu Ihrer eigenen Orientierung für Ihr Verhalten nach OP gedacht und ersetzen nicht die Anweisungen Ihres Arztes.

Für die ersten Tage nach erfolgter Operation ist es völlig normal, dass Sekret aus den Paukenröhrchen tritt. Das Abfließen von vorhandenem Sekret ist gewünschter Effekt der OP und lässt nach einigen Tagen nach.

Es sitzt normalerweise fest im Trommelfell und wird für gewöhnlich nach einigen Monaten spontan vom Körper in den äußeren Gehörgang abgestoßen.

Nach dem Eingriff unter ambulanten Bedingungen wird der Heilungsprozess in der Praxis weiterhin überwacht. Je nach Verlauf planen wir dafür 2-4 Konsultationen in der Praxis innerhalb der ersten 3 Wochen nach OP ein. Diese Angaben können variieren und passen sich an den individuellen Heilungsprozess an.

Die Lage der Paukendrainage (Paukenröhrchen) sollte alle 3 Monate überprüft werden.

Achtung: Achten Sie bitte darauf, dass ihr Kind nach der OP ausreichend trinkt. Ein Mangel an Flüssigkeit kann zu einem reduzierten Allgemeinzustand und Fieber führen.

Verhalten mit Paukendrainage und Wasser:

Durch den offenen „Zugang“ zum Mittelohr können Keime und Bakterien mit Hilfe von Wasser ins Ohr gespült werden. Für die Zeit des offenen „Zugangs“ darf kein Wasser ins Ohr gelangen.

Um Duschen oder Baden zu können, verhindern Ohrstöpsel aus Silicon ein Eindringen von Wasser. (Erhältlich bei Apotheken, Akustikern, Drogeriemärkten)

Um im Wasser zu Toben empfiehlt es sich zusätzlich ein Stirnband oder eine Badehaube zu tragen. Ein kurzes Eintauchen des Kopfes ist somit möglich. Längeres Tauchen erst wieder, wenn alles verheilt ist und der Arzt seine Zustimmung gegeben hat.

Eine Infektion, die meist durch ein Eindringen von Erregern mit Wasser verursacht wurde äußert sich durch Ohrenschmerzen und Austreten von Sekret aus dem Gehörgang.

Suchen sie in diesem Fall bitte die Praxis auf.

Ihr Praxisteam Dr. Lindenberg